

DATENSCHUTZERKLÄRUNG – für Interessenten, Kunden und sonstige Geschäftspartner

Information nach Art. 13 sowie 14 DSGVO

Nachfolgend informieren wir Sie über die auf Grundlage der Europäischen Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) und des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG) erfolgende Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch die mediserv Bank GmbH (nachfolgend: „mediserv Bank“, „wir“ oder „uns“) und die Ihnen nach diesen datenschutzrechtlichen Regelungen zustehenden Ansprüche und Rechte.

Welche Daten im Einzelnen verarbeitet und in welcher Weise genutzt werden, richtet sich maßgeblich nach den beantragten bzw. vereinbarten Dienstleistungen und der jeweiligen Art der Ihrer Interaktion mit der mediserv Bank.

1. Name und Kontaktdaten der verantwortlichen Stelle sowie des betrieblichen Datenschutzbeauftragten

Verantwortliche Stelle: mediserv Bank GmbH, Am Halberg 6, 66121 Saarbrücken (Geschäftsführer: Björn Clüsserath und Hendrik Hamm), Tel. 0681 4000789, Fax 0681 40 0076, service@mediservbank.de

Der betriebliche Datenschutzbeauftragte der mediserv Bank ist unter der o.g. Anschrift – Abteilung Datenschutz – oder per E-Mail unter datenschutz@mediservbank.de erreichbar.

Eine unverschlüsselte Kommunikation per E-Mail kann Sicherheitslücken aufweisen und ein lückenloser Schutz vor Zugriffen Dritter ist nicht möglich.

2. Zwecke und Rechtsgrundlagen der Datenverarbeitung durch die mediserv Bank

2.1. Zur Erfüllung von vertraglichen Pflichten (Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO)

Die Verarbeitung von Daten erfolgt zur Erbringung von Bankgeschäften und Finanzdienstleistungen (z.B. Factoring von Honorarforderungen), insbesondere zur Bearbeitung von Konditionenanfragen, zur Durchführung unserer Verträge oder vorvertraglicher Maßnahmen mit Ihnen und der Ausführung Ihrer Aufträge, sowie aller mit dem Betrieb und der Verwaltung eines Kredit- und Finanzdienstleistungsinstituts erforderlichen Tätigkeiten. Die Zwecke der Datenverarbeitung richten sich in erster Linie nach dem konkreten Produkt (z. B. Factoring von Honorarforderungen, Einrichtung von Kreditlinien, Gewährung von Darlehen, Sicht- und Termineinlagen, Vermittlung von Finanzdienstleistungen) oder Ihrer konkreten Anfrage und können unter anderem Bedarfsanalysen, Beratung sowie die Durchführung von Transaktionen und die Durchführung von Forderungsübernahmen im Rahmen des echten oder unechten Factorings umfassen.

Die individuell mit Ihnen vereinbarten Datenverarbeitungszwecke können Sie Ihren Vertragsunterlagen und den in die Geschäftsbeziehung einbezogenen allgemeinen Geschäfts- und Vertragsbedingungen entnehmen.

2.2. Im Rahmen der Interessenabwägung (Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO bzw. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO i. V.m. Art. 9 Abs. 2 lit. f DSGVO)

Soweit erforderlich verarbeiten wir Ihre Daten über die eigentliche Erfüllung des Vertrages hinaus zur Wahrung berechtigter Interessen von uns oder Dritten wie beispielsweise in folgenden Fällen:

- Konsultation von und Datenaustausch mit Auskunfteien (informa Solutions GmbH, Rheinstraße 99, 76532 Baden-Baden, Creditreform Boniversum GmbH, Hammfelddamm 13, 41460 Neuss, Verband der Vereine Creditreform e. V., Hammfelddamm 13, 41460 Neuss) zur Ermittlung von Bonitäts- bzw. Ausfallrisiken bei Geschäften mit kreditrisikoreichem Ausfallrisiko, soweit Sie hierin nicht bereits ausdrücklich eingewilligt haben;
- Prüfung und Optimierung von Verfahren zur Bedarfsanalyse zwecks direkter Kundenansprache;
- Werbung oder Markt- und Meinungsforschung, soweit Sie hierin nicht bereits ausdrücklich eingewilligt haben und soweit Sie der Nutzung Ihrer Daten nicht widersprochen haben; Wir nutzen Ihren Namen und Ihre Anschrift, um Ihnen Produktinformationen über Bank- und Abrechnungsdienstleistungen der mediserv Bank zukommen zu lassen. Um Ihnen Produktinformationen zu Dienstleistungen zukommen zu lassen, die denen ähnlich sind, die Sie als Bestandskunde bereits in Anspruch genommen haben, nutzen wir auch die von Ihnen für die allgemeine Kommunikation angegebene E-Mail-Adresse sowie die uns angegebene Telefonnummer, wenn Sie dem nicht widersprochen haben.
Um Werbung an Sie zu adressieren, geben wir Ihren Namen und Ihre Anschrift an Dritte und Auftragsverarbeiter (bspw. Versanddienstleister, Marketingagenturen) weiter, die diese verarbeiten, um Werbemittel zu erstellen und Ihnen zukommen zu lassen.
Diese Verarbeitung Ihrer Daten ist zur Wahrung der berechtigten Interessen der mediserv Bank erforderlich, die im Rahmen einer Interessenabwägung überwiegen. Ohne die Verwendung dieser Daten können wir Ihnen keine Direktwerbung unterbreiten. Unser berechtigtes Interesse besteht darüber hinausgehend auch in der Direktwerbung für auf Ihre Bedürfnisse zugeschnittene Produkte zur Förderung des Absatzes unserer Produkte. Ihr schutzwürdiges Interesse, dass Ihre vorstehend genannten Daten nicht zu diesem Zweck verwendet werden, überwiegt dieses berechnigte Interesse der mediserv Bank nicht, da wir diese Daten dem beschriebenen Verarbeitungszweck entsprechend angemessen verarbeiten und hierfür insbesondere keinerlei sensible Daten aus dem zu Ihnen bestehenden Kundenverhältnis nutzen. Die Nutzung Ihrer Daten zu Werbezwecken stellt zudem eine Verarbeitung dar, mit der Sie in bestehenden vertraglichen Beziehungen oder nach der Äußerung von Interesse an Dienstleistungen der mediserv Bank rechnen können, sodass nicht von einer Belästigung durch die Direktwerbung auszugehen ist. Zudem nutzen wir Ihre Daten zur Direktwerbung nur dann, wenn Sie dem nicht widersprochen haben.
- Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen;
- Gewährleistung der IT-Sicherheit und des IT-Betriebs der Bank;
- Verhinderung und Aufklärung von Straftaten;
- Maßnahmen zur Geschäftssteuerung und Weiterentwicklung von Dienstleistungen und Produkten.

2.3. Aufgrund Ihrer Einwilligung (Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO)

Soweit Sie uns eine Einwilligung zur Verarbeitung von personenbezogenen Daten für bestimmte Zwecke (z. B. Erarbeitung eines Konditionenangebots, Konsultation von und Datenaustausch mit Auskunfteien zu persönlich für Kapital- oder Personengesellschaften oder sonstige Personenmehrheiten handelnden Personen, Einholung von Bank-zu-Bank-Auskünften, Datenaustausch mit Steuer- und/oder Finanzberatern, Werbung oder Markt- und Meinungsforschung) erteilt haben, ist die Rechtmäßigkeit dieser Verarbeitung auf Basis Ihrer Einwilligung gegeben. Eine erteilte Einwilligung kann jederzeit widerrufen werden; Verarbeitungen, die vor dem Widerruf erfolgt sind, sind davon nicht betroffen.

2.4. Aufgrund gesetzlicher Vorgaben (Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO) oder im öffentlichen Interesse (Art. 6 Abs. 1 lit. e DSGVO)

Als Kreditinstitut unterliegen wir vielfältigen rechtlichen Verpflichtungen, das heißt gesetzlichen Anforderungen (z. B. Kreditwesengesetz, Geldwäschegesetz, Abgabenordnung und sonstige Steuergesetze) sowie bankaufsichtlichen Vorgaben (z. B. der Europäischen Zentralbank, der Europäischen Bankenaufsicht, der Deutschen Bundesbank und der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht). Zu den Zwecken der Verarbeitung gehören unter anderem die Kreditwürdigkeitsprüfung, die Identitäts- und Altersprüfung, Betrugs- und Geldwäscheprävention, die Erfüllung steuerrechtlicher Kontroll- und Meldepflichten sowie die Bewertung und Steuerung von Risiken.

3. Kategorien personenbezogener Daten, die verarbeitet werden

- Identifizierungsdaten wie z.B. Vor-, Nachname, Titel, Geburtsdatum und -ort, Ausweisnummer, Staatsangehörigkeit(en), Unterschrift.
- Kontaktdaten wie z.B. Anschrift, E-Mail-Adresse und Telefonnummer.
- Qualifikationsdaten wie z.B. Beruf, Fachrichtung, Zulassungen und Zusatzqualifikationen.
- Soziodemografische Angaben wie z.B. Familienstand und Familiensituation, Berufsgruppenschlüssel, Wohnstatus (Miete/Eigentum).
- Vertragsdaten wie z.B. Finanzprodukte (Factoringprodukte, Einlagenprodukte, Finanzierungsprodukte, wie Kreditlinien und Darlehen).
- Bank- und Finanzdaten / Abrechnungsinformationen wie z.B. Umsätze, Rechnungen und Gutschriften, Zahlungsverhalten und Erfüllung von Verbindlichkeiten, den Wert uns geleisteter Sicherheiten,
- Bonitätsdaten, auch, soweit diese von Auskunftseien zur Verfügung gestellt wurden:
 - Factoring und Finanzierung von Unternehmern und Freiberuflern:
 - Bonitätsunterlagen geschäftlich: Einnahmen-/Überschussrechnungen, Bilanzen, betriebswirtschaftliche Auswertung, Art und Dauer der freiberuflichen oder selbständigen Tätigkeit, Fremdkontoauszüge, Informationen aus öffentlichen Verzeichnissen und amtlichen Bekanntmachungen, Auskunft-Informationen zu Finanzlage mit Bonitätsindex, Zahlungsverhalten, Negativmerkmalen, empfohlenem Höchstkredit, Geschäftszahlen und Jahresabschluss, Firmenhistorie, Geschäftsgegenstand/Branchen, Niederlassungen, Zweigstellen oder Filialen, Kapitalbeteiligungen und Angaben zu Immobilienbesitz.
 - Bonitätsunterlagen privat: Selbstauskunft mit Angaben zu Ein- und Ausgaben sowie Vermögen und Verbindlichkeiten, Gehaltsabrechnungen, Steuerunterlagen, Nachweise zu Vermögen, Fremdkontoauszüge, übernommene Bürgschaften, Anzahl unterhaltspflichtiger Kinder, Güterstand, bei Nicht-EU-Staatsangehörigen Aufenthalts-/Arbeitserlaubnis, Scoring-/Ratingdaten privat, Angaben/Nachweise zum Verwendungszweck, Informationen zu gestellten Sicherheiten, Objektunterlagen (z. B. Grundbuchauszüge, Objektbewertungen), Informationen aus öffentlichen Verzeichnissen und amtlichen Bekanntmachungen, Auskunft-Informationen zu Finanzlage mit Bonitätsindex, Zahlungsverhalten, Negativmerkmalen und Angaben zu Immobilienbesitz.
 - Bei persönlichen Bürgschaften durch Dritte (Fremdsicherheiten) können von der Bank an den jeweiligen Bürgen vergleichbare Anforderungen zur Offenlegung der wirtschaftlichen und finanziellen Verhältnisse gestellt werden.
 - Finanzierung von Verbrauchern:

Bonitätsunterlagen (Einkommen, Ausgaben, Fremdkontoauszüge), Arbeitgeber, Art und Dauer Beschäftigungsverhältnis, Anzahl unterhaltspflichtiger Kinder, bei Nicht-EU-Staatsangehörigen Aufenthalts-/Arbeitserlaubnis, Verwendungszweck, Informationen aus öffentlichen Verzeichnissen und amtlichen Bekanntmachungen, Auskunft-Informationen zu Finanzlage mit Bonitätsindex, Zahlungsverhalten, Negativmerkmalen und Angaben zu Immobilienbesitz.
- Steuerdaten wie z.B. Steueridentifikationsnummer, Steuernummer und steuerliche Ansässigkeit sowie FATCA-Status.
- Daten im Rahmen der Customer Due Diligence wie z.B. Beteiligungsverhältnisse und Stimmrechte an Personen- und Kapitalgesellschaften oder sonstigen Personenmehrheiten, Status als politisch exponierte Person, Zweck der Geschäftsbeziehung.
- Kommunikationsdaten wie z.B. Kontaktkanal, Datum, Zeitpunkt, Anlass, Inhalt und (elektronische) Abschriften der mit Ihnen geführten Korrespondenz und Telefonate und Ergebnis sowie Informationen über die Teilnahme an Direktmarketingmaßnahmen.
- Login- und Accountdaten / Nutzungsdaten und Nutzungshistorie wie z.B. Kennungen zur mediserv-Onlineanwendung, Zeitpunkt der Anmeldung zur mediserv-Onlineanwendung und Dauer der Session, Protokollierung bestimmter Aktionen (z.B. Übermittlung von Honorarforderungen, Übermittlung von Kaufanfragen).
- Besondere Kategorien von Daten (personenbezogene Daten, aus denen die rassische und ethnische Herkunft, politische Meinungen, religiöse oder weltanschauliche Überzeugungen oder die Gewerkschaftszugehörigkeit hervorgehen, sowie die Verarbeitung von genetischen Daten, biometrischen Daten zur eindeutigen Identifizierung einer natürlichen Person, Gesundheitsdaten oder Daten zum Sexualleben oder der sexuellen Orientierung einer natürlichen Person)

Die mediserv Bank verarbeitet besondere Kategorien von Daten nur auf Grundlage einer von Ihnen ausdrücklich erteilten Einwilligung oder wenn wir gesetzlich dazu verpflichtet bzw. berechtigt sind.

 - Gesundheitsdaten (Behandlungsdaten, Leistungsziffern, Beträge, Befunde, Diagnosen) verarbeitet die mediserv Bank nur auf Grundlage einer von Ihnen ausdrücklich erteilten Einwilligung zum Zwecke der Abrechnung, Geltendmachung und Durchsetzung von Honorarforderungen aus Heilbehandlung aus abgetretenem Recht auf eigene oder fremde Rechnung.
 - Die mediserv Bank ist gesetzlich verpflichtet, eine Kopie des von Ihnen vorgelegten Identifikationsdokuments (bspw. Personalausweis oder Reisepass) – einschließlich Lichtbild / Portraitfoto – aufzubewahren. Bei der Identifikation durch Video-Chat wird das gesamte Gespräch mittels Video aufgezeichnet und ein Portraitfoto angefertigt. Die Angaben im Identifikationsdokument sowie Lichtbild und / oder Video können abhängig vom Ausstellungsland Daten zu Ihrer ethnischen Herkunft oder zu Ihren religiösen oder politischen Überzeugungen beinhalten oder Rückschlüsse hierauf zulassen.
 - Im Zusammenhang mit der gesetzlich vorgeschriebenen Erhebung von Angaben zu einer etwaigen Kirchensteuerpflicht verarbeitet die mediserv Bank Daten, die Rückschlüsse auf Ihre religiösen Überzeugungen zulassen.

4. Herkunft der Daten

Wir verarbeiten personenbezogene Daten, die wir im Rahmen unserer Geschäftsbeziehung oder vorvertraglicher Maßnahmen von Ihnen als unserem Kunden erhalten. Zudem verarbeiten wir - soweit für die Erbringung unserer Dienstleistungen erforderlich - personenbezogene Daten, die wir von sonstigen Dritten (z. B. Auskunftseien, Fremdbanken, Steuer- und Finanzberatern) zulässigerweise (z. B. zur Ausführung von Aufträgen, zur Erfüllung von Verträgen, aufgrund einer von Ihnen erteilten Einwilligung oder aufgrund unseres berechtigten Interesses) erhalten haben.

Darüber hinaus verarbeiten wir personenbezogene Daten zu Zwecken der Werbung oder Markt- und Meinungsforschung, die wir von Adresshändlern aufgrund unseres berechtigten Interesses erworben haben.

Schließlich verarbeiten wir personenbezogene Daten, die wir aus öffentlich zugänglichen Quellen (z. B. Schuldnerverzeichnisse, Grundbücher, Handels- und Vereinsregister, Presse, Medien) zulässigerweise gewonnen haben und verarbeiten dürfen.

5. Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten

Innerhalb der Bank erhalten diejenigen Stellen Zugriff auf Ihre Daten, die diese zur Erfüllung unserer vertraglichen und gesetzlichen Pflichten brauchen. Auch von uns eingesetzte Dienstleister und Erfüllungsgehilfen können zu diesen Zwecken Daten erhalten, wenn diese sich vertraglich zur Wahrung der Verschwiegenheit verpflichtet und ggf. einen Auftragsverarbeitungsvertrag nach Art. 28 DSGVO mit uns geschlossen haben.

Bei Vorliegen einer einschlägigen Rechtsgrundlage (z.B. gesetzliche Verpflichtung, Einwilligung, berechtigtes Interesse) können Empfänger personenbezogener Daten darüber hinaus z. B. sein:

- Öffentliche Stellen und Institutionen (z. B. Aufsichtsbehörden und -organe wie Europäischen Zentralbank, Europäische Bankenaufsicht, Deutsche Bundesbank und Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht sowie Steuer- und Finanzbehörden, Justizbehörden und ähnliche Institutionen wie Polizei, Staatsanwaltschaften, Gerichte und Schieds-/Mediationsstellen) bei Vorliegen einer gesetzlichen oder behördlichen Verpflichtung;
- Andere Kredit- und Finanzdienstleistungsinstitute oder vergleichbare Einrichtungen, an die wir zur Durchführung der Geschäftsbeziehung mit Ihnen personenbezogene Daten übermitteln;
- Auskunftseien;
- Dienstleister und sonstige Dritte.

Daten werden nicht in Drittstaaten (Staaten außerhalb der Europäischen Union bzw. des Europäischen Wirtschaftsraums) oder an internationale Organisationen übermittelt.

6. Dauer der Datenspeicherung

Die mediserv Bank speichert personenbezogene Daten nur für einen bestimmten Zeitraum. Maßgebliches Kriterium für die Festlegung dieses Zeitraums ist die Erforderlichkeit der Datenspeicherung zur Erreichung des vereinbarten Zwecks oder eines anderen rechtlich zulässigen Zwecks.

Falls wir personenbezogene Daten zum Zwecke der Werbung oder Markt- und Meinungsforschung auf Grundlage unseres berechtigten Interesses nicht bei Ihnen direkt erhoben haben, so werden wir eine Datenlöschung spätestens sechs Monate nach der Datenerhebung durchführen, sofern die Daten bis zum Ablauf dieses Zeitraums nicht für Zwecke des Direktmarketings verwendet wurden; wurden die so erhobenen Daten für Zwecke des Direktmarketings verwendet, so werden wir eine Datenlöschung spätestens sechs Monate nach der erstmaligen diesbezüglichen Verwendung löschen, wenn die werbliche Ansprache nicht zu einem Geschäftskontakt geführt hat.

Sofern erforderlich, verarbeiten und speichern wir Ihre personenbezogenen Daten für die Dauer unserer Geschäftsbeziehung, was beispielsweise auch die Anbahnung und die Abwicklung eines Vertrags umfasst, bzw. solange es für die Erfüllung unserer vertraglichen und gesetzlichen Pflichten erforderlich ist. Dabei ist zu beachten, dass unsere Geschäftsbeziehung ein Dauerschuldverhältnis ist, welches auf Jahre angelegt ist. Darüber hinaus unterliegen wir verschiedenen Aufbewahrungs- und Dokumentationspflichten, die sich unter anderem aus dem Handelsgesetzbuch (HGB), dem Kreditwesengesetz (KWG), dem Geldwäschegesetz (GWG) und der Abgabenordnung (AO) ergeben. Die dort vorgegebenen Fristen zur Aufbewahrung bzw. Dokumentation betragen zwei bis zehn Jahre. Schließlich beurteilt sich die Speicherdauer auch nach den gesetzlichen Verjährungsfristen, die zum Beispiel nach den §§ 195 ff. des Bürgerlichen Gesetzbuches (BGB) in der Regel drei Jahre, in gewissen Fällen aber auch bis zu dreißig Jahre betragen können, wobei die regelmäßige Verjährungsfrist drei Jahre beträgt.

7. Betroffenenrechte

Jede betroffene Person hat gegenüber der mediserv Bank

- das Recht auf Auskunft nach Art. 15 DSGVO,
- das Recht auf Berichtigung nach Art. 16 DSGVO,
- das Recht auf Löschung nach Art. 17 DSGVO,
- das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung nach Art. 18 DSGVO,
- das Recht auf Datenübertragbarkeit aus Artikel 20 DSGVO sowie
- das Recht auf Widerspruch aus Artikel 21 DSGVO

Einzelfallbezogenes Widerspruchsrecht

Sie haben das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten, die aufgrund von Art. 6 Abs. 1 lit. e DSGVO (Datenverarbeitung im öffentlichen Interesse) und Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO (Datenverarbeitung auf der Grundlage einer Interessenabwägung) erfolgt, Widerspruch einzulegen; dies gilt auch für ein auf diese Bestimmung gestütztes Profiling im Sinne von Art. 4 Abs. 4 DSGVO.

Legen Sie Widerspruch ein, werden wir Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr verarbeiten, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

Widerspruchsrecht gegen Verarbeitung von Daten zu Werbezwecken

In Einzelfällen verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten, um Direktwerbung zu betreiben. Sie haben das Recht, jederzeit Widerspruch gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten zum Zwecke derartiger Werbung einzulegen; dies gilt auch für das Profiling, soweit es mit solcher Direktwerbung in Verbindung steht.

Widersprechen Sie der Verarbeitung für Zwecke der Direktwerbung, so werden wir Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr für diese Zwecke verarbeiten.

Darüber hinaus besteht die Möglichkeit, sich an die für die mediserv Bank zuständige Aufsichtsbehörde, Die Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit im Saarland, zu wenden.

8. Automatisierte Entscheidungsfindung

Zur Begründung und Durchführung der Geschäftsbeziehung nutzen wir grundsätzlich keine vollautomatisierte Entscheidungsfindung gemäß Artikel 22 DSGVO. Sollten wir diese Verfahren in Einzelfällen einsetzen, werden wir Sie hierüber gesondert informieren, sofern dies gesetzlich vorgegeben ist.

Die Entscheidung über die Aufnahme einer Geschäftsbeziehung erfolgt grundsätzlich nicht durch eine vollautomatisierte Entscheidungsfindung im Sinne des Art. 22 DSGVO. Die erhobenen Daten werden teilweise automatisiert im Rahmen der Kreditwürdigkeitsprüfung verarbeitet (Scoring). Auf diese Weise wird die Wahrscheinlichkeit ermittelt, mit der ein Kunde vertragskonform seiner Zahlungsverpflichtung nachkommen wird. Der Scorewert wird durch die von Ihnen bereitgestellten sowie erhobenen Daten (durch Auskünfte) mittels mathematisch-statistisch bewährten Verfahren ermittelt. Der ermittelte Scorewert fließt in die Entscheidungsfindung ein.

9. Pflicht zur Bereitstellung von Daten

Im Rahmen unserer Geschäftsbeziehung müssen Sie diejenigen personenbezogenen Daten bereitstellen, die für die Aufnahme und Durchführung einer Geschäftsbeziehung und der Erfüllung der damit verbundenen vertraglichen Pflichten erforderlich sind oder zu deren Erhebung wir gesetzlich verpflichtet sind. Ohne diese Daten werden wir in der Regel nicht in der Lage sein, den Vertrag mit Ihnen zu schließen oder diesen auszuführen. Insbesondere sind wir nach den geldwäscherechtlichen Vorschriften verpflichtet, Sie vor der Begründung der Geschäftsbeziehung anhand Ihres Ausweisdokumentes zu identifizieren und dabei Namen, Geburtsort, Geburtsdatum, Staatsangehörigkeit, Anschrift sowie Ausweisdaten zu erheben und festzuhalten. Damit wir dieser gesetzlichen Verpflichtung nachkommen können, haben Sie uns nach dem Geldwäschegesetz die notwendigen Informationen und Unterlagen zur Verfügung zu stellen und sich im Laufe der Geschäftsbeziehung ergebende Änderungen unverzüglich anzuzeigen. Sollten Sie uns die notwendigen Informationen und Unterlagen nicht zur Verfügung stellen, dürfen wir die von Ihnen gewünschte Geschäftsbeziehung nicht aufnehmen oder fortsetzen.